

## Die Pannonische Region – bleibende Werte in Silber

Die dritte Münze der Serie „Österreich und sein Volk“ gilt der Pannonischen Region. Realistische Basis und großzügige Stilisierung kennzeichnen die moderne Linie der Serie. Akzente setzt die eigenständige Schrift in individueller Anordnung.



Eine Collage gibt einen allgemeinen Einblick in die Pannonische Region. Im Mittelpunkt ein burgenländisches Bauernhaus aus Apetlon mit Barockgiebel. Rechts und links davon die für diese Region typischen Charakteristiken wie Schilfgarben und Weinstöcke. Im Hintergrund ist der Neusiedlersee mit untergehender Sonne und fliegendem Silberreiter zu sehen, dem Symbol des Naturschutzes.

Unter den vielen Bräuchen im Burgenland spielt der Volkstanz eine ganz besondere Rolle. In ihm vereinigen sich Tradition und Temperament auf musikalische Weise. Typisch für die Pannonische Region ist auch der Kukuruz. Mais, der zur Zierde auch heute noch an vielen Häusern dieser Landschaft zu sehen ist. Die Pannonische Region ist daher heute noch ein Stück lebendige Tradition.

### Die hohe Sammlerqualität der Serie:

- limitierte Auflage in Sonderausführung „Polierte Platte“ oder „Handgehoben“
- unverwechselbare moderne Gestaltung
- höchster Prägestandard
- die Serie wird mit der Münze „Flußregion“ fortgesetzt

Die Münzen der Serie  
sind gesetzliche Zahlungsmittel  
der Republik Österreich.

## Die Pannonische Region – das dritte Sammlerstück zu einer einzigartigen Serie.

Wer auf Österreich und die Pannonische Region stolz ist, wird auch mit Stolz dieses Symbol des Landes besitzen wollen. Als Sammler hat man nun schon das dritte exquisite Silberstück zur repräsentativen Landesserie, mit der man sich ein Bild macht – von Österreich heute. Fortsetzung folgt mit der Münze „Flußregion“.



Ausgabetag: 13.04.1994  
Entwurf: H. Wähner  
Nennwert: ÖS 500,-  
Durchmesser: 37 mm  
Raubgewicht: 24 g  
Feingewicht: 22,2 g Feinsilber  
Legierung: 925 Tausendteile Silber  
75 Tausendteile Kupfer  
Auflage: „Polierte Platte“ 60.000 Stück  
„Handgehoben“ 30.000 Stück  
Normalprägung 160.000 Stück

Zu jeder Münze der Sonderausführung „Polierte Platte“ erhalten Sie ein gediegenes Etui einschließlich nummeriertem Echtheitszertifikat.



WIR PRÄGEN ÖSTERREICH.

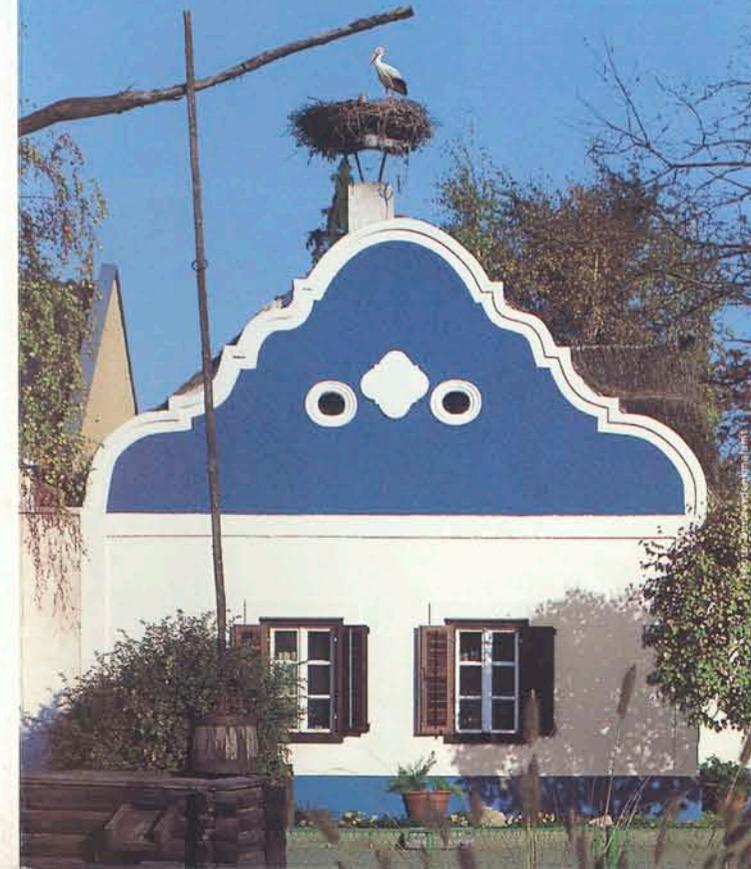
Hauptstamm/WT

# DIE PANNONISCHE REGION

500 S - Silbergedenkmünze



Die  
dritte Münze  
der Silbergedenkmünzen-Serie  
„Österreich und sein Volk“



## Österreich und sein Volk – Spiegel unserer Gegenwart

Die österreichischen Regionen bestimmen den Charakter des Landes und der Menschen. Sie sind das Thema dieser brillanten, heimatgeprägten Serie der MÜNZE ÖSTERREICH. Durch eine eigenständige, moderne Ge-



staltung spiegelt sie die landschaftlichen Schönheiten und Traditionen der einzelnen Regionen Österreichs wider. Diese Serie ist daher allen Österreichern gewidmet. Und natürlich unseren Freunden in aller Welt.

### Die Serie im Überblick

1993 500 S - Silbergedenkmünze  
„Seenregion“



500 S - Silbergedenkmünze  
„Alpenregion“



1994 500 S - Silbergedenkmünze  
„Pannonische Region“



500 S - Silbergedenkmünze  
„Flußregion“

Photo: Günther Paldan

## Die Pannonische Region – ein historisch geprägtes Stück Österreich

Die Pannonische Region ist eine der historischsten Landschaften Österreichs. Schon vor 7000 Jahren lebten hier bereits Menschen in Siedlungen.



Es waren die Kelten, die in dem Land zwischen Ostalpen und Pustta die ersten Silbermünzen prägen. Für die Römer war das heutige Burgenland auch als

Weinanbaugebiet von großem Interesse. So errichteten sie in dieser Landschaft ihre Provinz „Pannonia“.



Photo: IFA-Bildreim, München

Typische Hofgasse in Mörbisch

Der daraus entstandene Name „Pannonische Region“ hat sich bis heute erhalten. Er steht nicht nur für eine wunderschöne Kulturlandschaft, sondern auch für volkstümliche Bräuche und Sitten.

## Ein Charakter prägt die Seele

Die Pannonische Region ist seit jeher europäisch und multikulturell. Hier leben ganz unterschiedliche Volksgruppen in Harmonie miteinander. Aber nicht nur das:



Photo: Günther Paldan

Pusttalandschaft mit Ziehbrunnen

Durch das Zusammenwirken dieser Kulturen entstanden mit der Zeit ganz eigene Bräuche und Sitten. Zu den bekanntesten zählen die Kirtage, die verschiedensten Blumenfeste und natürlich die berühmten Weinlesefeste. So verwundert es nicht, daß bei so viel Temperament und Musikalität zwei Komponisten von Welt-rang in der Pannonischen Region lebten: Joseph Haydn (1732-1809) und Franz Liszt (1811-1886).



Photo: Hubert Kretschmer

Silberreiher



Photo: Landesverband Burgenland Tourismus

Tamburizza

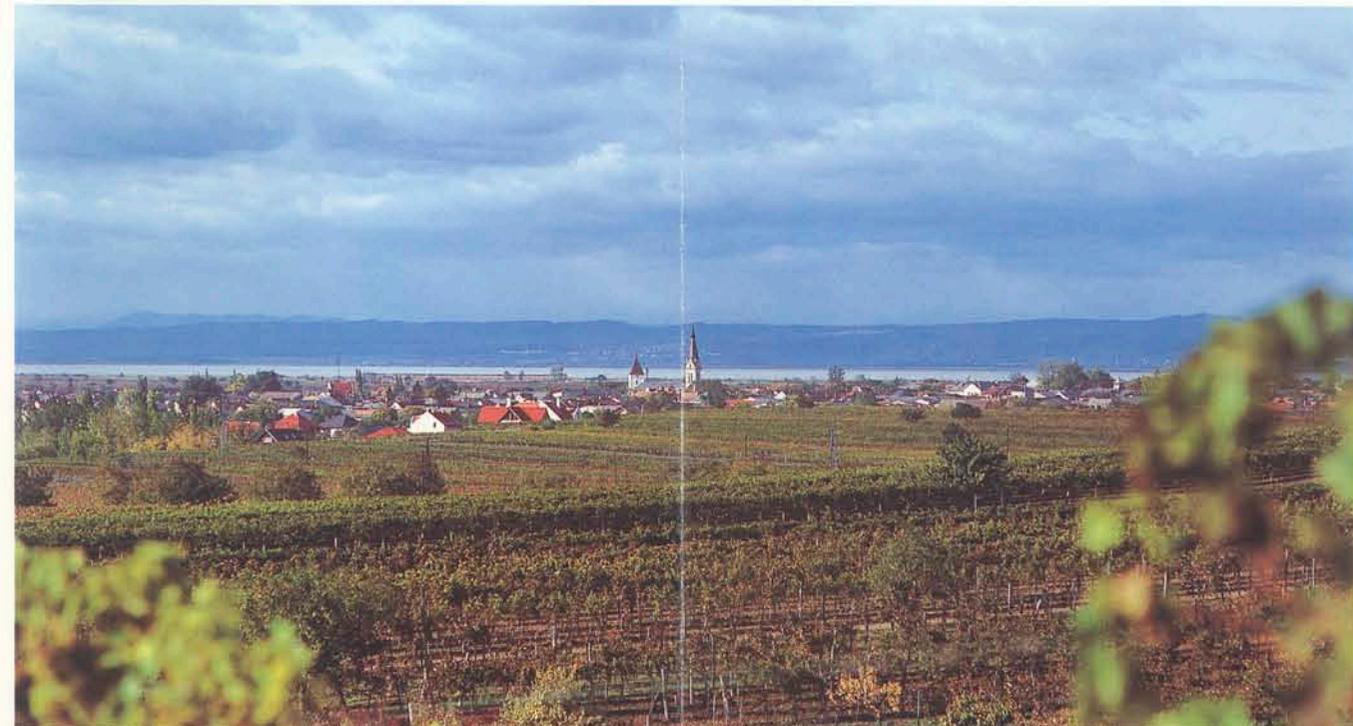
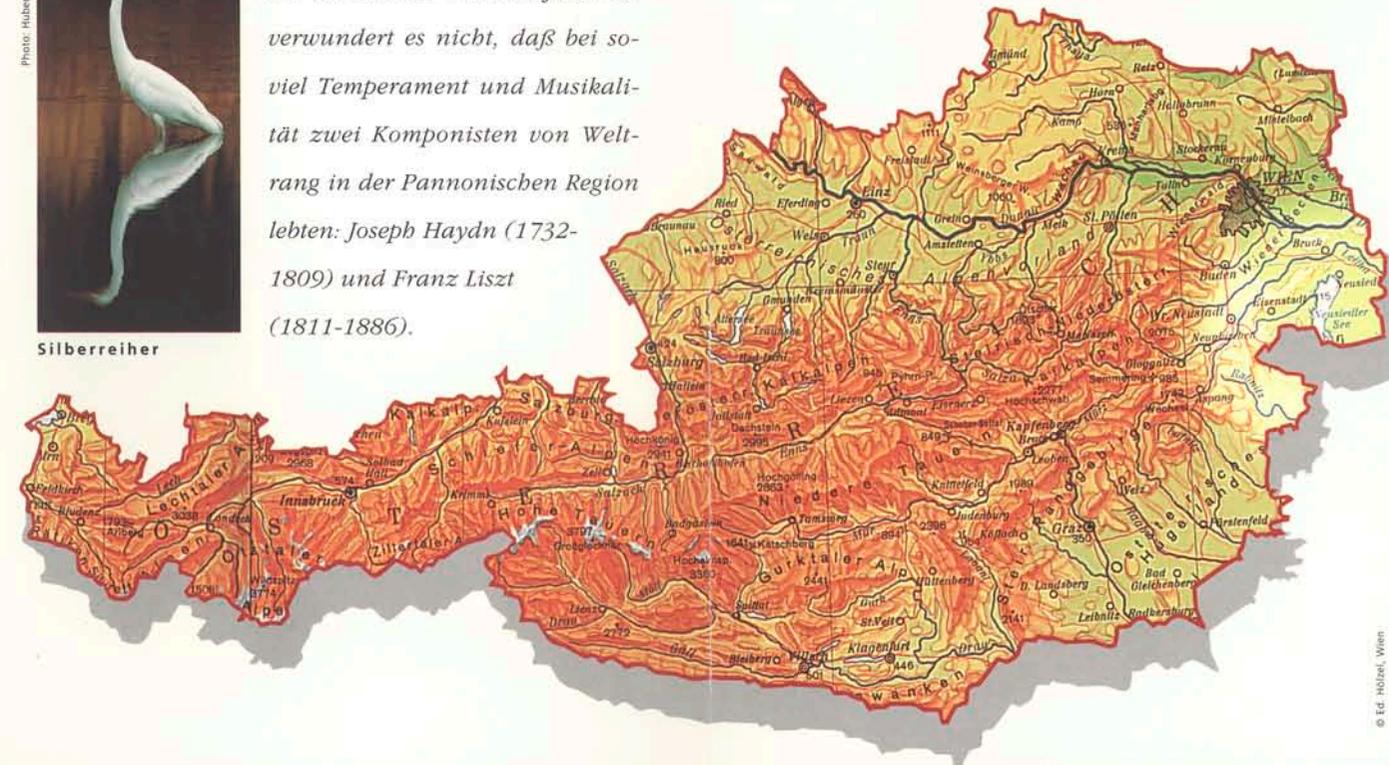


Photo: Harald Mansberger

Blick über Weinberge zum Neusiedler See



© Ed. Hölzel, Wien